

58. Schweizerischer Unterverbandsmannschaftswettkampf

14. Mai bis 20. Juni 2014
Restaurant Herrenmatt, 3175 Flamatt



Der UV Bern-Stadt durfte dieses Jahr den interessanten Wettkampf, im Restaurant Herrenmatt in Flamatt, durchführen. 18 Mannschaften aus der ganzen Schweiz sind zu diesem traditionellen Kräfteressen der Unterverbände angetreten. Zur Freude der Organisatoren verlief der hochstehende Wettkampf ohne nennenswerte Probleme. Die Kegelbahn verlangte den Akteuren alles ab. Für faire Verhältnisse sorgte der Bahnen Pfleger Kilchhofer Heinz. Der Wirt vom Restaurant Herrenmatt sorgte jederzeit für einwandfreie Wettkampfbedingungen. Das OK möchte hiermit der Familie Kilchhofer, im Namen aller Teilnehmer und Gästen, ihren Dank aussprechen. Ebenso verwöhnt wurden die Zahlreichen Gäste mit Speis und Trank, hiermit möchten wir dem ganzen Personal des Restaurant Herrenmatt Danke sagen, mussten doch einige Sonderschichten geleistet werden. Merci vii mau. Der KK Stadt-Bern der diese Meisterschaft durchführte hatte die Angelegenheit jederzeit bestens im Griff. Dank an den KK Stadt-Bern und an seine Helfer.

Am Freitag 16. Mai startete der Erste Unterverband am 58. UVMW, der UV Emmental. 760.625 Holz stand am Schluss auf dem Mannschaftsblatt. Niemand wusste so recht was das Resultat für einen Wert haben sollte. Am Samstag spielten dann drei B-Mannschaften. Basel-Stadt legte 764.625 Holz vor. Der UV Solothurn konnte da nicht mithalten. 746.875 Holz. Ebenfalls der UV Entlebuch mit 752.375 Holz hatte keine Chance gegen die Basler. Am Sonntag 18. Mai waren dann die Zürcher an der Reihe. 765.375 Holz legten sie auf die Bahn und übernahmen somit die Spitze in der Kat B. In der zweiten Meisterschaftswoche startete am Freitag der UV Mittelaargau in der Kat B. 757.625 Holz konnten die Aargauer aufweisen, was zu einem Mittelfeldplatz ausreichte. Am Samstag 24. Mai waren dann wieder 3 Mannschaften am Start. Um 09.20 Uhr startete zuerst der UV Bern-Stadt Kat A. Eine geschlossene Mannschaftsleistung boten die Einheimischen, ohne absolutes Spitzenresultat gelang ihnen ein gutes Ergebnis. 775.375 Holz. Gleich danach startete der UV Stadt Luzern Kat A. Mit 765.000 Holz konnten sie die Berner nicht gefährden. In der Kat B war am Abend dann der UV Seetal-Habsburg am Start. Mit 756.625 belegten sie einen Mittelfeldplatz. Am Sonntag 25. Mai musste der UV Graubünden absagen. Die Ostschweizer konnten nicht genug Kegler stellen um eine Mannschaft zu bilden. Danach standen noch 2 A Mannschaften im Startheft. Der UV Talschaft legte 761.500 Holz auf die Bahn. Der UV Berner Oberland beendete den Wettkampf mit einer guten Leistung. 770.875 Holz. Somit lagen nun 2 Mannschaften aus dem Kanton Bern an der Spitze. Am 31. Mai war die Reihe am UV Oberaargau, eine weitere Berner Mannschaft. Das Gefälle in der Truppe war jedoch zu gross. Mit 761.500 Holz aber 1 Babeli weniger als der UV Talschaft war nun der UV Oberaargau gar Abstiegsgefährdet. Am 1. Juni war der UV Interlaken-Oberhasli am Start. Hier war fast der halbe UV am Start. Am Schluss belegten die Berner einen Abstiegsplatz in der Kat A. Freitag 6. Juni war der UV Olten und Umgebung Kat A an der Reihe. Mit 764.375 fehlten 0.625 Holz oder 5 Kegel auf den 3. Zwischenrang. Samstag 7. Juni am Mittag war die Startzeit des UV Fricktal. Ambitioniert gestartet belegten die Fricktaler mit 758.750 Holz einen Abstiegsplatz in der Kat A. Am letzten Mannschafts-Wochenende starteten noch drei Mannschaften. In der Kat B am Freitagabend der UV Freie Aargauer. Mit 763.625 Holz belegten sie den 3. Zwischenrang. Der UV Willisau-Sursee war der letzte A Vertreter, die Luzerner belegten den 5. Schlussrang. Die letzte Mannschaft ein weiterer Vertreter aus dem Kanton Bern, der UV Seeland. Mit 746.500 belegten sie den letzten Rang in der Kat B.

In der Einzelwertung gelang Wittwer Hansueli der Sieg in der Kat A. Das Mitglied der Mannschaft UV Emmental konnte einen Start-Ziel Sieg feiern. Startete er doch schon am 18. Mai. Mit 799 Holz (406 + 393) erzielte er das Höchstresultat. Die meisten Kegler bekundeten mit der rechten Bahn ihre liebe Mühe. Cerbo Mario und Iseli Thomas belegten die Plätze 2 und 3 mit je 798 Holz. Mario erzielte auf der rechten Bahn 410 Holz was sonst keinem gelang. Thomas hatte die linke Bahn im Griff, verlor dann aber auf der rechten noch ein paar Kegel. Die 800er Marke konnte dieses Jahr somit nicht geknackt werden. In der Kat B und C gab es jeweils einen Damensieg zu verzeichnen. Beide erreichten die Holzzahl 769. Neuhaus Marlis KK Alt-Bärn und Merlach Anna KK Zollhaus waren die beiden Glücklichen.

Die Meisterschaft, die zugleich die 6. Jahresmeisterschaft des UV Bern-Stadt war, hat es in der Klubwertung eine kleine Überraschung abgesetzt. Die favorisierten River Boys wurden vom KK Bärn-Nord und vom KK Riedbuebe geschlagen. In der Kat B überzeugte der KK Zollhaus vor der Heimmannschaft des KK Stadt-Bern. In der C-Wertung gelangen den Einheimischen Klubs gute Leistungen. Der KK Sommerwind gewann die Klubwertung vor dem KK Lotus.

Somit gehört der 58. Unterverbandsmannschaftswettkampf 2014 der Vergangenheit an. Wir sind stolz auf die Teilnehmerzahl. Mit 498 Teilnehmern dürfen wir wohl zufrieden sein. Danke an alle die unsere Meisterschaft unterstützt haben. Ein Merci auch an alle Sponsoren die sich in der Wettkampfbroschüre mit einem Werbeeintrag an unserem Event beteiligt haben. Ohne sie wäre ein solcher Anlass finanziell kaum tragbar.

Für das OK 58. UVMW 2014 Der Präsident: Philipp Imhof

Resultate

Klub-Meisterschaft

Kat. A Kat. A 1. Bärn-Nord 776.6, 2. Riedbuebe 772.6, 3. River Boys 766.4, 4. Tiger 747.2, 5. Gäbelbach 746.2, 6. Chrüz 745.8, 7. Leopard 743.4, 8. Lüdererblick 733.17 Holz
Kat. B 1. Zollhaus 748.2, 2. Stadt-Bern 742, 3. Rüti 738.5, 4. Orion 737, 5. Heimeli 729.4, 6. Posthorn 727.4, 7. Seven 726.2, 8. Solo 725.83, 9. Drauf 725, 10. Bonanza

723.6, 11. Alt-Bärn 722.4, 12. Seebär 720.83, 13. Cordelia 719.4, 14. Adler 717.4, 15. Feigling 717, 16. Hirschen 712.4, 17. Wohlensee 706.4, 18. Hecht 699, 19. Caesar 695.4 Holz.
Kat. C 1. Sommerwind 726.8, 2. Lotus 720.6, 3. Sensebrücke 710.2, 4. Neufeld 703.83, 5. Zaagihühng 700.8, 6. Süd-Stärn 696.2, 7. Zolli 686.4, 8. Expo 64 681.8, 9. Schwarzkegler 643.6 Holz.

Einzel-Meisterschaft

Kat. A (277 Kegler) 1. Wittwer Hansueli 799, 2. Cerbo Mario 798, 3. Iseli Thomas 798, 4. Frei Peter 794, 5. Carelli Antonio 792, 6. Wernli Hugo 790, 7. Kunz Kurt 787, 8. Krauer Andreas 786, 9. Heutschi René 786, 10. Bichsel Marcel 786, 11. Schneider David 785, 12. Soltermann Jürg 785, 13. Bürgin Ingrid 785, 14. Imhof Philipp 785, 15. Gafner Alfred 784, 16. Siegenthaler Hansruedi 783, 17. Urweider Ernst 783, 18. Bickel Carlo 782, 19. Bieri Ruedi 782, 20. Wendelspiess Nik 781, 21. Frankenstein Georges 781, 22. Werthmüller Beat 781, 23. Wälti Daniel 781, 24. Blatter Werner 780, 25. Schwägli Bernard 780, 26. Imhof Martin 779, 27. Wanner Marco 779, 28. Salzmann Heiner 778, 29. Röthlisberger Werner 778, 30. Herzog Rolf 776, 31. Hauri Roman 776, 32. Rohrbach Fritz 776, 33. Schmutz Gilbert 776, 34. Roth Urs 776, 35. Baumann Guido 776, 36. Scheidegger Sven 776, 37. Steiner Marcel 775, 38. Köchli Peter 775, 39. Küttel Hans-Peter 775, 40. Kiener Hans-Rudolf 775, 41. Palleria Armando 775, 42. Gasser Toni 774, 43. Wüthrich Peter 774, 44. Burri Walter 774, 45. Huber Otto 774, 46. Wicki Fridolin 774, 47. Joss Heinz 773, 48. Murat Philipp 773, 49. Lenweiter Gérard 773, 50. Kilchhofer Heinz 773, 51. Hehlen Walter 772, 52. Hochuli

Rudolf 772, 53. Christen René 772, 54. Hostettler Bendicht 772, 55. Anliker Ulrich 771 Holz (Auszeichnungen bis 757 Holz).
Kat. B (111 Kegler) 1. Neuhaus Marlis 769, 2. Roggli Walter 765, 3. Birchmeier Robert 764, 4. Siegenthaler Erwin 763, 5. Kneuss Bernard 761, 6. Schmutz Ernst 760, 7. Boshung Eduard 757, 8. Rieder Rolf 757, 9. Offner Charles 755, 10. Krkovic Predrag 755, 11. Teuscher Thomas 754, 12. Spielmann Kurt 754, 13. Soltermann Marcel 753, 14. Mühlematter Felix 752, 15. Schärer Fritz 748, 16. Christen Kurt 748, 17. Häusler Peter 747, 18. Leuenberger Jean-Pierre 746, 19. Gerber Peter 745, 20. Schretter Helmut 744, 21. Fuhrer Walter 743, 22. Egger Roland 742 Holz (Ausz. bis 726 Holz).
Kat. C (86 Kegler) 1. Merlach Anna 769, 2. Ritschard Mario 746, 3. Badertscher Fritz 731, 4. Wenger Hansruedi 725, 5. Lauper Peter 722, 6. Däppen Rolf 721, 7. Schär Edy 720, 8. Zbinden Ulrich 719, 9. Aebischer Josef 716, 10. Forster Bruno 715, 11. Bähler Reto 715, 12. Schmid Roger 713, 13. Weber Fabian 710, 14. Kramer Marianna 709, 15. Nussbaum Anna 707, 16. Schmutz Bruno 706, 17. Hasenberger Herbert 705 Holz (Auszeichnungen bis 684 Holz).
Kat. Gäste (24 Kegler) 1. Poffet Josef 430, 2. Hebeisen Rudolf 416, 3. Schär Beat 402, 4. Krebs Peter 397, 5. Burri Georges 396 Holz.

Unterverbandsmannschafts-Wettkampf

Kat. A

1. Bern-Stadt	775.375	Gold
2. Berner Oberland	770.875	Silber
3. Stadt-Luzern	765.000	Bronze
4. Olten und Umgebung	764.375	
5. Willisau-Sursee	762.250	
6. Talschaft	761.500	
7. Oberaargau	761.500	
8. Emmental	760.625 *	
9. Fricktal	758.750 *	
10. Interlaken-Oberhasli	753.875 *	

Kat. B

1. Zürich	765.375 +	Gold
2. Basel-Stadt	764.625 +	Silber
3. Freie Aargauer	763.625 +	Bronze
4. Mittelaargau	757.625	
5. Seetal-Habsburg	756.625	
6. Entlebuch	752.375	
7. Solothurn und Umgebung	746.875	
8. Seeland	746.500	

+ = Aufstieg in Kat. A * = Abstieg in Kat. B